**Grosse Koalition versucht ohne Zustimmung des Volkes das Grundgesetz zu ändern, um Schulen und Autobahnen zu privatisieren**

**Bundestag: Keine Privatisierung von Schulen und Autobahnen**

Siehe Petition von Marianne Grimmenstein aus Deutschland bei Change.org

[https://www.change.org/p/bundestag-keine-privatisierung-von-schulen-und-autobahnen]

Eine Änderung des Grundgesetzes zum Zweck der Privatisierung von Schulen und Autobahnen in Deutschland wirkt meiner Meinung nach dem Gemeinwohl des Volkes entgegen und widerspricht einer wahren demokratischen Gesellschaft. Denn weder die Autobahnen noch die Ausbildung der Bevölkerung sind Angelegenheiten, die allein durch Privatunternehmen bestimmt werden dürfen. Solche Fragen betreffen die ganze Bevölkerung und müssen meines Erachtens vom Volk entschieden werden.

Durch die Privatisierung von Schulen und Autobahnen wird die Entscheidungsgewalt darüber vom Volk genommen und an Privatpersonen bzw. Privatunternehmen übergeben, wobei der demokratische Entscheidungsprozess in diesen Belangen völlig wegfällt. In einer wahren Demokratie jedoch liegt die Souveränität bzw. die Entscheidungsgewalt eines Staates allein beim Volk. Das heisst also, dass nur das Volk eine solche Entscheidung treffen darf. Entscheide, die die ganze Bevölkerung betreffen, aber nur durch einige wenige Mächtigen getroffen werden, entsprechen einer Fremdbestimmung, die dem Volk von oben herab auferlegt wird. Das Gegenteil davon ist die Selbstbestimmung des Volkes, die allein durch eine wahre Demokratie zustande kommen kann, in der eine überwiegend friedlich und freiheitlich denkende Bevölkerung in direktdemokratischer Weise das Ruder selbst in die Hand nimmt. Um alles Schritt für Schritt zum Guten, Besten und Richtigen und somit zum Wohlergehen aller Menschen im Lande wenden zu können, ist es allerdings erforderlich, dass sich sämtliche Bürger von den schöpferisch-natürlichen Gesetzen und Geboten und damit von der effectiven Wahrheit der Realität leiten lassen und die Geschicke ihres Landes mit Vernunft und Verstand selbst steuern. Also Schluss mit der ewigen Bevormundung des Volkes und Schluss mit der undemokratischen Vorgehensweise hierzulande, die nach dem völlig falschen ‹Vorbild› der EU ständig neue Beschlüsse über den Kopf des eigenen Volkes hinweg erlassen. Heute wird viel und gern in den Medien über Russland gelästert, wobei man völlig ausser Acht lässt, dass die EU selbst im wahrsten Sinne des Wortes einer Diktatur entspricht. Also sollte jeder Staat sich an die eigene Nase fassen und mehr Vertrauen ins eigene Volk setzen.

Siehe hierzu folgende Links:

https://walkiw.de/gebot-der-stunde/weiterentwicklung-der-parlamentarischen-zu-einer-plebiszitären-demokratie

https://walkiw.de/gebot-der-stunde/selbstbestimmung-durch-volksbegehren

**„Erst wenn die Völker sich dessen bewusst werden, dass sie der eigentliche Souverän ihres Staates sind und dass die Regierenden und Führenden ausschliesslich zum Wohle ihrer Völker zu beschliessen und zu handeln haben, werden sie sich von ihren Tyrannen befreien und wahre Demokratien verwirklichen können.“** (Zitat aus „Demokratie…wie sie ist und wie sie sein sollte“ von Achim Wolf).

Rebecca Walkiw, Deutschland